

Tierleid steht niemandem

16.04.2015, 19:16 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *VERBRAUCHER INITIATIVE e.V.*

Die VERBRAUCHER INITIATIVE zu tierechten Textilien

Berlin, 16. April 2015. Wer derzeit seine Frühjahrsgarderobe aufmöbelt, liebäugelt vielleicht mit neuen Lederschuhen, einem wollenen Outdoorpullover für die Reise in die Berge oder einer Übergangsjacke mit hübschem Pelzbesatz. Dass wir uns dabei allzuoft mit Materialien aus tierquälerischer Produktion schmücken, bleibt oft unbedacht. Doch wer sich tieregerecht kleiden will, hat Alternativen.

Leder ist robust, atmungsaktiv und altert in Würde. Kein Wunder, dass es vielfach das Material der Wahl für Schuhe, Gürtel oder Taschen ist. Doch die Rinder und Schweine, von denen es überwiegend gewonnen wird, leben in der Regel unter unwürdigen Bedingungen. Eine artgerechte Haltung der Tiere ist in den komplexen, globalen Lieferketten bisher ebenso wenig erreicht, wie Verbesserungen der Arbeitsbedingungen für all jene Menschen, die es gerben, färben und verarbeiten. Wer beim Schuhkauf auch an die Tiere denkt, wählt daher andere Materialien oder stöbert zuerst im Second-Hand-Laden.

Ein genauer Blick aufs Etikett oder ins Begleitmaterial empfiehlt sich bei Pullovern und anderen Woll-Produkten. Ein Großteil der hierzulande angebotenen Wolle stammt von Merino-Schafen aus Australien, wo unter anderem betäubungslose Kastration üblich ist. In Neuseeland gelten strengere Regeln und auch Wolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung ist die tieregerechtere Wahl. Sie sind an der Abkürzung kbT sowie dem GOTS-Siegel und dem Naturtextil-Label zu erkennen. Warme Pullover und Socken lassen sich zudem auch aus Fasern aus Baumwolle, Mikrofaser oder Hanf stricken.

Pelz-Applikationen an Mützen, Kapuzen, Kissen oder Schuhen sind ebenfalls wenig tierfreundlich. Weder die Pelztierzucht noch die Jagd wildlebender Pelztiere sind mit dem Gedanken des Tierschutzes vereinbar. Wer es flauschig mag, kann sich heute mit hochwertigem Kunstpelz schmücken, synthetische Fasern sorgen genauso gut für Wärme an Füßen und Körper.

Nützliche Informationen zur tierechten Haltung von Haustieren, Hintergründe zur Nutztierhaltung für die Lebensmittelproduktion sowie mehr zu tierischen Materialien in Kleidung, Textilien und Kosmetika bietet die Broschüre „Tieregerecht leben“. Auf 16 Seiten erfahren Sie darin auch, wie tierechte Entscheidungen aussehen können und welche Label dabei helfen. Das aktuelle Heft kann für 2,00 Euro (zzgl. Versand) unter www.verbraucher.com bestellt bzw. heruntergeladen werden.

Portrait

Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. ist der 1985 gegründete Bundesverband kritischer Verbraucherinnen und Verbraucher. Schwerpunkt ist der ökologische, gesundheitliche und soziale Verbraucherschutz. Der eingetragene, gemeinnützig anerkannte Verein finanziert sich überwiegend aus den Beiträgen von rund 7.000 Einzelmitgliedern und 176 Organisationen sowie zahlreichen Einzelspenden.

Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. betreibt außerdem neun Internetseiten, u.a. zu Zusatzstoffen oder Gütezeichen, die über www.verbraucher.org erreicht werden können.

News-ID: 849267 • Views: 126 (Stand: 22.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/849267/Tierleid-steht-niemandem.html>